

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte

Jobs suchen und finden: Stellenmarkt · Stellenangebote Ingenieure · Stellenangebote IT · Arbeiten in England

"Uni Wortwechsel" – die erste studentische Buchmesse

Studenten der Literaturwissenschaften haben großes Glück: Sie können ihre Sommertage auf der Campuswiese oder im Park verbringen und einen spannenden Roman lesen – für die Uni, versteht sich. Die Passion für die Literatur hat auch die Germanistikstudentin Yala Pierenkemper für sich entdeckt und wollte diese mit anderen Studenten teilen. Sie organisierte die erste studentische Buchmesse überhaupt. Das Konzept von "Uni Wortwechsel": das bieten, was Studenten wirklich lesen wollen.

Freie Stellenangebote?

Täglich Jobs aus über 200.000 Stellenangeboten
www.jobworld.de

Ingenieur: Jobangebote

Karrierestart mit dem großen Stellenmarkt der VDI
Nachrichten!
www.vdi-nachrichten.com

Google-Anzeigen

Yala kam die Idee für "Uni Wortwechsel", als sie selbst auf einer großen deutschen Buchmesse war. „Mir viel auf, dass Studenten dort nicht hin fanden, weil die Messe nicht auf sie ausgerichtet war“, erklärt die Germanistikstudentin. Viele Studenten wüssten nicht einmal, was ihre eigenen Dozenten publizieren. So entschloss die 27-Jährige kurzerhand eine eigene Messe zu organisieren, deren Rahmenprogramm gezielt ein studentisches Publikum ansprechen sollte. Daraufhin verbrachte sie, zusammen mit einem sechsköpfigen Team von Studenten und der Hilfe der philosophischen Fakultät der Uni Hannover, über ein halbes Jahr damit, Verlage für die Messe zu werben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Über vierzig Verlage, darunter so bekannte Namen wie Rowohlt, Suhrkamp und UTB, waren auf der Messe vertreten.



Sommerbühne (Foto von Achim Eckhardt)



Der Titel "Uni Wortwechsel" stellte dabei das Konzept dar, welches die studentische Buchmesse von anderen Buchmessen unterscheiden sollte. Nicht frontale Präsentation der Verlage und eine Konsumentenstellung der Besucher, sondern der Dialog zwischen beiden Seiten sollte im Mittelpunkt stehen.

Am 14. Juli fand die Messe, deren Eintritt frei war, schließlich im Lichthof der Leibniz Universität

Buchstand der Messe (Foto von David Pocoszewski)

Abend aus ihrem neuen Roman „Risiko“ las. Weitere Schriftsteller der Messe waren der Berliner Rap-Poet Bas Böttcher und der für den Ingeborg Bachmann Preis nominierte Jörg Albrecht. Außerdem waren viele Autoren aus Hannover und Umgebung vertreten. Das Rahmenprogramm war damit breit gefächert und hatte für jeden etwas zu bieten. Die Verlage stellten auf der Messe hauptsächlich Sachbücher, aber auch Belletristik vor.

Leider machte das gute Wetter (der erste Sonntag nach wochenlangem Regen) den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Von den erwarteten 1000 Besuchern erschienen nur gut 400 - darunter hauptsächlich Studenten, aber auch einige Dozenten und private Besucher. Yala Pierenkemper handelte spontan und verlegte alle Veranstaltungen auf die Sonnenbühne ins Freie, so dass die Besucher die literarische Unterhaltung zusammen mit der Sonne genießen konnten.



Alexa Hennig von Lange (Foto von Achim Eckhardt)



Lichthof Uni Hannover (Foto von Darius Poroszewski)

Doch momentan macht sie erst einmal eine Pause von "Uni Wortwechsel" um sich wieder auf ihr Studium zu konzentrieren. Nach ihrem Abschluss möchte die Studentin gerne in das Verlagswesen einsteigen, doch zuerst muss sie in wenigen Wochen ihre Magisterarbeit abgeben. Stellenboersen.de wünscht ihr dabei viel Erfolg!

Von Sarah Czuratis

Gratis-Stellenmarkt

Neue Jobbörse: kostenlose Stellen-angebote und gratis
Stellengesuche
www.gigajob.de

Arbeitsmarktforum

Arbeitsmarktspezifische Tipps und Tricks. Bewerber helfen
Bewerbern
www.BeWerberBibel.de

Webdesign & Development

Studieren Sie praxisnah und schnell Bachelor und Master of Arts
(Hons.)
www.sae.edu

Headhunter Netzwerk.

Top-Stellenangebote ab 60.000 EUR Diskreter Zugang zu 850
Headhuntern
Experteer.de

Google-Anzeigen

Stellenangebote allgemein · Stellenangebote für Ingenieure · Stellenangebote IT · Stellenangebote
Ärzte